



Rostock, den 28. Juli 2022

*PRESSEMITTEILUNG*

**CDU/UFR begrüßt Freigabe des Verkehrsknotenpunktes  
Autobahnkreuz A19 / Timmermannsstrat**

Die Fraktionsvorsitzende der CDU/UFR-Fraktion in der Rostocker Bürgerschaft Chris Günther zeigt sich erleichtert darüber, dass der Verkehrsknotenpunkt Autobahnkreuz A 19/Timmermannsstrat frühzeitiger als geplant abgeschlossen werden kann.

„An diesem Beispiel wird deutlich, dass man durch eine gute Planung und Koordination von Stadt, Land und Bund und aller am Baugeschehen Beteiligten Großprojekte effektiver und schneller realisieren kann. Wir freuen uns daher sehr, dass die Bauzeit bei dieser konkreten Verkehrsmaßnahme von ursprünglich geplanten 19 Monaten auf 14 Monate verkürzt werden konnte. Auch unser damaliger Fraktionsvorsitzender Daniel Peters hatte sich bereits im Sommer 2021 mit betroffenen Unternehmern, Anwohnern und Vertretern der Stadtverwaltung getroffen, um sich für eine schnellere Umsetzung dieser Maßnahme einzusetzen.“

Der verkehrspolitische Sprecher Mathias Krack ergänzt: „Wir sind froh, dass der Verkehr nun durch zusätzlich geschaffene Fahrstreifen und eine optimalere Straßenaufteilung besser fließt. Ein reibungsloser Verkehr ist besonders an dieser Schnittstelle zur Autobahn und zum Landkreis wichtig, nicht nur für den Individualverkehr, sondern auch für alle Unternehmer, Pendler und Urlauber. Unser Dank gilt insbesondere den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tiefbauamtes für ihren Einsatz.“

„Dieses gemeinschaftliche engagierte Handeln aller Beteiligten wünschen wir uns auch bei allen anderen Verkehrsangelegenheiten und weiteren zukünftigen Verkehrsprojekten“, so Fraktionsvorsitzende Chris Günther abschließend.